

Promille-Fahrer erwischt: A7-Unfall nach gefährlichem Ausweichmanöver!

Polizei Winsen stoppt betrunkenen Fahrer auf der Harburger Straße. Verkehrsunfall auf der A7 nach Ausweichmanöver. Ermittlungen laufen.



Toppenstedt, Deutschland - Am Sonntagmorgen wurde ein 55-jähriger Mann während einer Polizeikontrolle auf der Harburger Straße gestoppt – und das Ergebnis des Atemalkoholtests war alarmierend: über 1,3 Promille! Die Beamten leiteten ein Strafverfahren ein und beschlagnahmten seinen Führerschein. Eine Blutprobe wurde entnommen, um die genauen Verhältnisse zu klären.

Der Sonntag nahm eine dramatische Wendung auf der A7 in Fahrtrichtung Hamburg. Gegen 16:35 Uhr geriet ein VW, besetzt mit vier Personen, ins Schleudern, als der 53-jährige Fahrer einem Verkehrszeichen ausweichen musste, das unzureichend gesichert scheinbar in die Fahrbahn ragte. Der Aufprall gegen

die Mittelschutzplanke war heftig! Eine 22-jährige Fahrerin, die mit ihrem Seat hinter dem VW fuhr, konnte nicht mehr rechtzeitig reagieren und krachte ins Heck des Wagens. Die Polizei ermittelt nun, ob das Verkehrszeichen korrekt befestigt war.

Details	
Vorfall	Verkehrsunfall
Ursache	Verkehrszeichen
Ort	Toppenstedt, Deutschland
Verletzte	2

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de